

E: 14.11.2018 f

**Hans-Erich Jonen**  
**Stv. Fraktionsvorsitzender der UWG Meckenheim**  
**Julius-Leber-Str. 52**  
**53340 Meckenheim**  
Telefon und Fax: 02225/ 701443  
Email: hans-erich\_jonen@t-online.de



Meckenheim, 14.11.2018

An den Vorsitzendes des  
Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt  
Herrn Joachim Kühlwetter

über:  
Bürgermeister der Stadt Meckenheim  
Herrn Bert Spilles

### **Antrag auf Aufnahme von Tagesordnungspunkten**

Sehr geehrter Herr Kühlwetter,

die UWG-Fraktion beantragt, nachfolgendes Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 29.11.2018 zu setzen:

#### **Errichtung eines öffentlichen Boule-Platzes im Bereich des Schul- und Sportzentrums**

##### Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt empfiehlt dem Rat der Stadt Meckenheim zu beschließen, auf dem Areal des ehemaligen Bolzplatzes Elser Weg einen öffentlichen Boule-Platz zu errichten.

Die baulich-technische Errichtung soll dabei mittels Personal und technischem Gerät des städt. Bauhofes erfolgen. Bereitstellung und Finanzierung aller erforderlichen Baustoffe übernimmt die Unabhängige Wählergemeinschaft Meckenheim.

##### Begründung:

Der Boule-Sport erfreut sich auch in Meckenheim zunehmender Beliebtheit. Eine öffentlich bzw. jederzeit zugängliche Spielfläche steht jedoch nicht zur Verfügung.

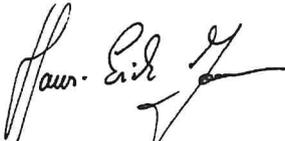
Derzeit nutzen verschiedene Gruppen die nur bedingt geeigneten Randbereiche von überwiegend zeitgleich bespielten Sportplätzen (z.B. in der Swistbachau) zur Ausübung ihrer Freizeitbeschäftigung.

Das infrage stehende Areal befindet sich im Eigentum der Stadt Meckenheim und in direkter Nachbarschaft zu den Sportplätzen, einem Basketballfeld, einem Kinderspielplatz sowie einer Gruppierung von Fitnessgeräten.

Der Bouleplatz würde sich somit harmonisch in das bereits existierende Sport- und Freizeitgelände einfügen und darüberhinaus das öffentliche Angebot an generationsübergreifenden Sport- und Freizeitangeboten sinnvoll ergänzen.

Durch die Übernahme der Kosten für alle erforderlichen Baustoffe und deren kostenfreie Anlieferung entstünden zudem keine den städt. Haushalt belastende Ausgaben.

Mit freundlichen Grüßen



Hans-Erich Jone  
(Stv. Fraktionsvorsitzender)